

**Ich lese die Bibellektion der Independent Christian Science Church aus Plainfield, New Jersey, USA.**

Von Sonntag den **7. Februar 2016**

**Thema: Geist**

**Goldener Text : Sacharja 4: 6**

Das ist das Wort des HERRN von Serubbabel: Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, sagt der HERR Zebaoth.

**WECHSELSEITIGES LESEN:**

**Jesaja 63 : 7-9**

**Offenbarung 18 : 1**

**Offenbarung 19 : 5, 6**

- 7 Ich will an die Gnade des HERRN denken und an das Lob des HERRN in allem, was uns der HERR getan hat, und an die große Güte aus dem Haus Israel, die er ihnen nach seiner Barmherzigkeit und seiner großen Gnade erzeigt hat.
- 8 Denn er sagte: „Sie sind ja mein Volk, Kinder, die nicht falsch sind.“ Darum wurde er ihr Retter.
- 9 Wer sie bedrängte, der bedrängte ihn auch; und der Engel seines Angesichts half ihnen. Er erlöste sie, weil er sie lieb hatte und sie schonte. Er nahm sie auf und trug sie allezeit von alters her.
- 1 Danach sah ich einen anderen Engel vom Himmel herabfahren, der hatte große Macht, und die Erde wurde von seiner Herrlichkeit erleuchtet.
- 5 Da ging eine Stimme vom Thron aus, die sagte: „Lobt unseren Gott, alle seine Knechte und die ihn fürchten die Kleinen und die Großen!“
- 6 Und ich hörte etwas wie den Klang einer großen Schar und wie das Rauschen eines mächtigen Wasserfalls und wie das Grollen starker Donner, die riefen: „Halleluja! Denn der Herr, der allmächtige Gott, hat das Reich eingenommen.“

**Unsere Predigt besteht aus folgenden Zitaten:**

**Die Bibel**

**Jesaja 33 : 2, 10, 13**

- 2 Herr sei uns gnädig, denn auf dich hoffen wir; sei alle Morgen unser Arm, dazu unsere Rettung zur Zeit der Not!
- 10 „Nun will ich mich aufmachen“, sagt der Herr; nun will ich mich emporrichten, nun will ich mich erheben.
- 13 So hört nun ihr, die ihr fern seid, was ich getan habe; und die ihr nah seid, erkennt meine Stärke.“

#### **4. Mose 11 : 29**

29 Aber Mose sagte zu ihm, ...dass doch alle im Volk des Herrn weissagen und der Herr seinen Geist über sie kommen lassen würde.

#### **4. Mose 27 : 15, 16-18, 20, 23**

15 Und Mose redete mit dem Herrn und sagte  
16 „Der Herr des Lebensgeistes alles Lebendigen, wolle einen Mann über die Gemeinde setzen,  
17 der vor ihnen her ein- und ausgeht und sie aus- und einführt, damit die Gemeinde des Herrn nicht wie Schafe sei, die keinen Hirten haben.“  
18 Und der Herr sagte zu Mose: „Nimm Josua zu dir, den Sohn Uns, einen Mann in dem der Geist ist, lege deine Hand auf ihn,  
20 und lege von deiner Hoheit auf ihn, damit ihm die ganze Gemeinde der Kinder Israel gehorche.  
23 und legte seine Hände auf ihn und gebot ihm, wie der Herr durch Mose geredet hatte.

#### **Josua 1 : 1-3, 5, 8, 9**

1 Nach dem Tod Moses, des Knechts des HERRN, sagte der HERR zu Josua, dem Sohn Uns, Moses Diener:  
2 „Mein Knecht Mose ist gestorben, so mach dich nun auf und zieh über diesen Jordan, du und dieses ganze Volk, in das Land, das ich ihnen, den Kindern Israel, gegeben habe.  
3 Jede Stätte, auf die eure Fußsohlen treten werden, habe ich euch gegeben, wie ich Mose zugesagt habe.  
5 Es soll dir dein Leben lang niemand widerstehen. Wie ich mit Mose gewesen bin, so will ich auch mit dir sein. Ich will dich nicht verlassen und nicht von dir weichen.  
8 Lass das Buch dieses Gesetzes nicht von deinem Mund weichen, sondern betrachte es Tag und Nacht, damit du hältst und tust in allen Dingen nach dem, was darin geschrieben steht. Dann wird es dir auf deinen Wegen gelingen, und du wirst weise handeln.  
9 Sieh ich habe dir geboten getrost und unverzagt zu sein. Lass dir nicht grauen und entsetze dich nicht; denn der HERR, dein Gott, ist mit dir überall, wohin du gehst.“

#### **Josua 6: 1-6, 11 (bis:), 16, 20, 27**

1 Jericho war verschlossen und verwahrt vor den Kindern Israel, sodass niemand aus- oder eingehen konnte.  
2 Aber der HERR sagte zu Josua: „Sieh, ich habe Jericho mit seinem König und seinen Kriegersleuten in deine Hand gegeben.  
3 Ihr sollt um die Stadt herumgehen, alle Kriegsmänner, rings um die Stadt herum, einmal; das sollst du sechs Tage lang tun.  
4 Lass sieben Priester sieben Posaunen des Halljahrs vor der Lade hertragen, und am siebten Tag zieht siebenmal um die Stadt, und lasst die Priester die Posaunen blasen.  
5 Und wenn ihr hört, dass man das Halljahrshorn bläst und der Posaunenschall lange tönt, so soll das ganze Volk ein großes Kriegsgeschrei machen. Dann werden die Mauern der Stadt einfallen, und das Volk soll hinaufsteigen, jeder geradeaus vor sich hin.“

- 6 Da rief Josua, den Sohn Nuns, die Priester und sagte zu ihnen: „Tragt die Lade des Bundes, und sieben Priester sollen vor der Lade des Herrn sieben Halljahrsposaunen tragen.“
- 11 So zog die Lade des Herrn einmal rings um die Stadt, und sie kamen in das Lager und blieben darin über Nacht.
- 16 Und beim siebten Mal, als die Priester die Posaunen bliesen sagte Josua zum Volk: „Macht ein Kriegsgeschrei! Denn der Herr hat euch die Stadt gegeben.“
- 20 Da machte das Volk ein Kriegsgeschrei, und man blies die Posaunen. Denn als das Volk den Hall der Posaunen hörte, machte es ein großes Kriegsgeschrei. Und die Mauern fielen ein und das Volk erstieg die Stadt, jeder geradeaus vor sich hin.
- 27 So war der Herr mit Josua, sodass man im ganzen Land von ihm hörte.

### **Hesekiel 36 : 22 (bis ;), 27, 28**

- 22 Darum sollst du zum Haus Israel sagen: „So spricht der Herr HERR;
- 27 Ich werde meinen Geist in euch geben und will solche Leute aus euch machen, die nach meinen Geboten leben und meine Rechte halten und danach tun.
- 28 Und ihr sollt in dem Land wohnen, das ich euren Vätern gegeben habe, und sollt mein Volk sein und ich will euer Gott sein.

### **Lukas 4 : 14, 15, 38-40**

- 14 Und Jesus kehrte in der Kraft des Geistes nach Galiläa zurück; und man redete über ihn in der ganzen umliegenden Gegend.
- 15 Er lehrte in ihren Synagogen und wurde von allen gepriesen.
- 38 Dann verließ er die Synagoge und kam in das Haus Simons. Und Simons Schwiegermutter war von einem starken Fieber befallen; und sie baten ihn für sie.
- 39 Er beugte sich über sie und bedrohte das Fieber, und es verließ sie. Sofort stand sie auf und diente ihnen.
- 40 Und als die Sonne unterging, brachten alle die Kranke mit mancherlei Krankheiten hatten, sie zu ihm. Und er legte auf jeden von ihnen die Hände und machte sie gesund.

### **Lukas 9 : 43 (bis .)**

- 43 Und sie waren alle sehr erstaunt über die Herrlichkeit Gottes.

### **Psalm 62 : 2, 6-9 (bis erster .), 12**

- 2 Meine Seele ist still vor Gott, von ihm kommt meine Rettung.
- 6 Aber sei nur still vor Gott meine Seele; denn er ist meine Hoffnung
- 7 Er ist mein Fels, meine Hilfe und mein Schutz, dass ich nicht wanken werde.
- 8 Bei Gott ist mein Heil, meine Ehre, der Fels meiner Stärke; meine Zuversicht ist bei Gott.
- 9 Hofft auf ihn allezeit , ihr sein Volk schüttet euer Herz vor ihm aus, Gott ist unsere Zuversicht. Sela.
- 12 Gott hat ein Wort geredet, das habe ich zweimal gehört, dass Gott allein mächtig ist.

### **2. Thimotheus 4 : 22**

- 22 Der Herr Jesus Christus sei mit deinem Geist. Die Gnade sei mit euch. Amen.

## **Ich lese nun entsprechende Abschnitte aus dem Buch „Wissenschaft und Gesundheit mit Schlüssel zur Heiligen Schrift“ von Mary Baker Eddy.**

### **275 : 6-8 (erstes ,)**

Der Ausgangspunkt der göttlichen Wissenschaft ist, dass GOTT, GEIST, Alles in allem ist und dass es keine andere Macht und kein anderes GEMÜT gibt.

### **481 : 2-6**

Der Mensch untersteht GOTT, GEIST, und nichts anderem. GOTTES Sein ist Unendlichkeit, Freiheit, Harmonie und grenzenlose Seligkeit. „Wo der GEIST des Herrn ist, da ist Freiheit.“ Wie einst den Hohenpriestern, so steht dem Menschen der „Eintritt ins Heiligtum“ - ins Reich GOTTES - frei.

### **194 : 1-2**

...dass die Macht des allmächtigen GEISTES ihre Stärke nicht mit der Materie noch mit dem menschlichen Willen teilt.

### **512 : 8-16**

GEIST wird durch Stärke, Gegenwart und Macht symbolisiert und auch durch heilige Gedanken, die von LIEBE beschwingt sind. Diese Engel seiner Gegenwart, die die heiligste Aufgabe haben, sind in der geistigen Atmosphäre des GEMÜTS in Überfülle vorhanden und bringen folglich ihre eigenen Merkmale erneut hervor. Ihre individuellen Formen kennen wir nicht, aber wir wissen, dass ihre Naturen der Natur GOTTES verwandt sind; und geistige Segnungen, die auf diese Weise symbolisiert werden, sind die verkörperten, jedoch subjektiven Zustände von Glauben und geistigem Verständnis.

### **566 : 29-6**

Das Alte Testament überträgt den Engeln, den göttlichen Botschaften GOTTES, unterschiedliche Ämter. Das Kennzeichen Michaels ist geistige Stärke. Erfährt das himmlische Heer gegen die Macht der Sünde, den Satan, und kämpft die heiligen Kriege. Gabriel hat die friedlichere Aufgabe, ein Gefühl von der immerwährenden Gegenwart der fürsorglichen LIEBE zu vermitteln. Diese Engel erlösen uns aus den Tiefen. In der Stunde der Trübsal kommen uns WAHRHEIT und LIEBE näher, wenn starker Glaube oder geistige Stärke durch das Verständnis von GOTT ringt und siegt.

### **109 : 32-12**

Drei große Wahrheiten des GEISTES, Allmacht, Allgegenwart, Allwissenheit - GEIST, der alle Macht besitzt, allen Raum erfüllt, alle Wissenschaft ausmacht - , widersprechen für immer dem fatalen Glauben, dass die Materie wirklich sein kann. Diese ewigen Wahrheiten offenbaren das ursprüngliche Dasein als die strahlende Wirklichkeit der Schöpfung GOTTES, in der alles, was Er gemacht hat, von Seiner Weisheit für gut erklärt wird.

So kam es, dass ich wie nie zuvor die schreckliche Unwirklichkeit erblickte, die das Böse

genannt wird. Die Gleichgeltung GOTTES brachte einen anderen herrlichen Lehrsatz ans Licht - die Vervollkommnungsfähigkeit des Menschen und die Errichtung des Himmelreichs auf Erden.

### **356 : 4-5, 9-16**

Die sogenannte materielle Existenz bietet keinen Beweis für das geistige Dasein und die Unsterblichkeit.

Jesus urteilte praktisch über dieses Thema und beherrschte Krankheit, Sünde und Tod von der Grundlage seiner Geistigkeit aus. Weil er die Nichtigkeit materieller Dinge verstand, sprach er von Fleisch und GEIST als den zwei Gegensätzen - wie Irrtum und WAHRHEIT, die in keiner Weise zu Glück und Existenz des anderen beitragen. Jesus wusste, „Der Geist ist es, der lebendig macht; das Fleisch ist nichts nütze.“

### **70 : 1-9**

Die sterbliche Existenz ist ein Rätsel. Jeder Tag ist ein Mysterium. Das Zeugnis der körperlichen Sinne kann uns nichts darüber sagen, was wirklich und was trügerisch ist, aber die Offenbarungen der Christlichen Wissenschaft erschließen die Schätze der WAHRHEIT. Nichts, was falsch oder sündig ist kann jemals in die Atmosphäre des GEISTES eindringen. Es gibt nur einen GEIST. Der Mensch ist niemals GOTT, aber der geistige Mensch, zu GOTTES Gleichnis erschaffen, spiegelt GOTT wider. In dieser wissenschaftlichen Widerspiegelung sind das Ego und der Vater untrennbar.

### **71 : 1-4**

Nichts ist wirklich und ewig - nichts ist GEIST - außer GOTT und Seine Idee. Das Böse hat keine Wirklichkeit. Es ist weder Person, Ort noch Ding, es ist einfach eine Annahme, eine Illusion des materiellen Sinnes.

### **207 : 2-7**

Weil GOTT GEIST ist, wird das Böse in dem Verhältnis sichtbarer und anstößiger, wie wir geistig Fortschritte machen, bis es aus unserem Leben verschwindet. Diese Tatsache beweist unseren Standpunkt, denn im Christentum ist jede wissenschaftliche Aussage beweisbar. Irrtum in der Behauptung führt zu Irrtum im Handeln.

### **37 : 6-8**

Die Sterblichen versuchen vergeblich die WAHRHEIT durch das Schwert oder den Scheiterhaufen zu vernichten, aber Irrtum fällt nur durch das Schwert des GEISTES.

### **225 : 14-22**

Die Geschichte unseres Landes veranschaulicht, wie alle Geschichte, die Macht des GEMÜTS und zeigt, dass menschliche Macht im Verhältnis zu ihrer Verkörperung rechten Denkens steht. Einige unsterbliche Äußerungen, die die Allmacht göttlicher Gerechtigkeit ausströmen, sind mächtig genug gewesen, despotische Ketten zu sprengen und den Pranger und den Sklavenhandel abzuschaffen; aber die Unterdrückung wurde weder durch

Blutvergießen beseitigt noch kam der Hauch der Freiheit aus der Mündung der Kanone.  
LIEBE ist der Befreier.

#### **139 : 4-9**

Von Anfang bis Ende ist die Heilige Schrift voll von Berichten über den Sieg des GEISTES, des Gemüts über die Materie. Mose bewies die Macht des GEMÜTS durch das, was die Menschen Wunder nannten; das Gleiche taten Josua, Elia und Elisa. Das christliche Zeitalter wurde durch Zeichen und Wunder eingeleitet.

#### **192 : 17-26**

Moralische und geistige Macht gehören GEIST an, der „den Wind in Seine Hände“ fasst; und diese Lehre stimmt mit Wissenschaft und Harmonie überein. In der Wissenschaft kannst du keine GOTT entgegengesetzte Macht haben und die physischen Sinne müssen ihr falsches Zeugnis aufgeben. Dein Einfluss zum Guten hängt davon ab, welches Gewicht du in die richtige Waagschale wirfst. Das Gute, das du tust und verkörperst verleiht dir die einzig erreichbare Macht. Das Böse ist keine Macht. Es ist ein Verhöhnen der Stärke, das bald seine Schwäche verrät und fällt, um nie wieder aufzustehen.

#### **514 : 10-19**

Moralischer Mut ist „der Löwe aus dem Stamm Juda“, der König des mentalen Reichs. Frei und furchtlos durchstreift er den Wald. Ungestört liegt er auf freiem Feld oder ruht „auf einer grünen Aue“ am „frischen Wasser“. In der bildlichen Übertragung vom göttlichen Gedanken auf den menschlichen werden Fleiß, Schnelligkeit und Beharrlichkeit mit dem „Vieh auf den Bergen zu Tausenden“ verglichen. Sie tragen die Last fester Entschlossenheit und halten mit der höchsten Absicht Schritt. Zartheit begleitet alle Macht, die GEIST verleiht.

#### **325 : 10-15**

Paulus schreibt im Brief an die Kolosser 3:4: „Wenn aber Christus, euer Leben, offenbar werden wird, dann werdet ihr auch offenbar werden mit ihm in Herrlichkeit.“ Wenn das geistige Sein in all seiner Vollkommenheit, Fortdauer und Macht verstanden wird, dann wird der Mensch als GOTTES Bild erkannt werden.

**Ich verlese auch noch 3 Artikel zu den täglichen Pflichten eines jeden Christlichen Wissenschaftlers aus dem Kirchenhandbuch von Mary Baker Eddy:**

**Artikel VIII, Abschn. 4**

**Tägliches Gebet**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, täglich zu beten: "Dein Reich komme", Lass die Herrschaft der göttlichen Wahrheit, des göttlichen Lebens und der göttlichen Liebe in mir aufgerichtet werden und alle Sünde aus mir entfernen; und möge dein Wort die ganze Menschheit bereichern und sie beherrschen!

**Artikel VIII, Abschn. 1**

**Eine Richtschnur für Beweggründe und Handlungen**

Weder Feindseligkeit noch rein persönliche Zuneigung sollte der Antrieb zu den Beweggründen und Handlungen der Mitglieder der Mutterkirche sein. In der Wissenschaft regiert allein die göttliche Liebe den Menschen; ein Christlicher Wissenschaftler spiegelt die holde Anmut der Liebe wieder in der Zurechtweisung der Sünde, in wahrer Brüderlichkeit, Barmherzigkeit und Versöhnlichkeit. Die Mitglieder dieser Kirche sollen täglich wachen und beten, um von allem Übel erlöst zu werden, vom irrigen Prophezeien, Richten, Verurteilen, Ratgeben, Beeinflussen oder Beeinflusst werden.

**Artikel VIII, Abschn. 6**

**Pflichttreue**

Es ist die Pflicht eines jeden Mitglieds dieser Kirche, sich täglich gegen aggressive mentale Suggestion zu schützen und sich nicht verleiten zu lassen, seine Pflicht gegen Gott, gegen seine Führerin und gegen die Menschheit zu vergessen oder zu versäumen. Nach seinen Werken wird er gerichtet, und zwar gerechtfertigt oder verdammt.

**DIES WAR, AUF DEUTSCH, DIE BIBELLEKTION DER INDEPENDENT CHRISTIAN SCIENCE CHURCH AUS PLAINFIELD, NEW JERSEY, USA.**

**Für mehr Informationen Kommen Sie auf unsere Webseite [www.PlainfieldCS.com](http://www.PlainfieldCS.com)**

**VIELEN DANK FÜRS ZUHÖREN UND AUF WIEDERHÖREN BIS NÄCHSTE WOCHE!**